

Titel der Drucksache:

**Geplanter Ablauf BUGA unter  
Pandemiebedingungen**

Drucksache

**0098/21**

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.01.2021	öffentlich

## Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Der Startschuss für die BUGA 2021 in Erfurt fällt in knapp 90 Tagen. Die Stadt Erfurt, die Veranstalter sowie die Bürgerinnen und Bürger freuen sich auf die Gartenschau und möchten nach der langen Zeit der Entbehrungen und persönlichen Einschränkungen wieder positive Ereignisse genießen können.

Dennoch muss anhand der derzeitigen Entwicklung der Pandemie durch das SARS-Cov2-Virus und der leider bereits festgestellten Virusmutationen davon ausgegangen werden, dass zumindest der Beginn der BUGA 2021 sowie die geplanten Großveranstaltungen (z.B. Konzerte, Vortragsreihen etc.) noch unter dem Einfluss der Pandemie stehen werden. Weiterhin müssen - zumindest bei Beginn der BUGA 2021 und bei andauernden Pandemiebedingungen - lange Warteschlangen beim Einlass zu den einzelnen BUGA-Attraktionen, anlässlich von Veranstaltungshöhepunkten sowie der Nutzung des ÖPNV unbedingt vermieden werden.

Auf der offiziellen Homepage der BUGA 2021 wurde zwar unter der FAQ-Seite versucht, Karteninhaber, BUGA-Interessierte und die Bevölkerung weitgehend über den Veranstaltungsablauf im Zusammenhang mit COVID-19 zu informieren, dennoch fehlt es letztendlich an einer rechtssicheren Aussage z.B. über mögliche Erstattungen bereits geleisteter Zahlungen für Dauerkarteninhaber sowie über mögliche Einschränkungen von Besucherzahlen anlässlich größerer Veranstaltungen.

Ich bitte daher um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wurden derzeit aktuelle Hygienekonzepte von Seiten der BUGA-Gesellschaft ausgearbeitet/ vorgelegt, welche ein Stattfinden der geplanten Veranstaltungshöhepunkte der BUGA 2021 (z.B. Konzertveranstaltungen, Shows, Vortragsreihen sowie der

Landesmeisterschaft „Poetry Slam“) unter Pandemiebedingungen ermöglichen (Einhaltung von Abstandsregelungen, Reduzierung der Besucherzahlen) bzw. wurden von Seiten der BUGA-Veranstalter Konzepte erarbeitet/ vorgelegt, die auf eventuelle Programmänderungen/ -ausfälle der BUGA 2021 in Form einer hinreichenden Außenkommunikation hinweisen, so dass z.B. Dauerkarteninhaber sowie BUGA-Interessierte/ -Besucher hierüber rechtzeitig und rechtssicher informiert werden?

2. Wurde bislang von Seiten der BUGA-Veranstalter eine aussagekräftige Kalkulation zu den geschätzten Besucherzahlen der BUGA 2021 unter andauernden Pandemiebedingungen sowie der damit einhergehenden eventuellen finanziellen Verluste durch Einschränkungen der Besucherzahlen vorgelegt, wobei in eine Kalkulation einzubeziehen wäre, wer für einen möglichen finanziellen Verlust durch ausbleibende Einnahmen aufkommt bzw., ob hierfür Ausgleichszahlungen durch Bund oder Land in Betracht zu ziehen wären?
3. Wurde bislang von Seiten der BUGA-Veranstalter ein geeignetes Verkehrs- und Parkkonzept vorgelegt, welches einen erhöhten Bedarf an Fahrzeugen des ÖPNV für Pendler zur BUGA 2021 sowie zwischen den einzelnen Veranstaltungsorten unter Pandemiebedingungen und unter Einhaltung von Hygienevorschriften/ Abstandsregelungen berücksichtigt und hierüber eine Außenkommunikation mit möglichen betroffenen Anwohnern der Stadt Erfurt vorgenommen?

#### Anlagenverzeichnis

21.01.2021, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift